

Titelschutz

Werktitel und Domainnamen

von

Dr. Volker Deutsch, Dr. Tatjana Ellerbrock

2., neubearbeitete Auflage

[Titelschutz – Deutsch / Ellerbrock](#)

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

[Markenrecht](#)



Verlag C.H. Beck München 2004

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 406 51663 4

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XXI
A. Werktitel	1
I. Allgemeines	1
II. Der Werktitelschutz gemäß §§ 5 Abs. 3, 15 Abs. 1 und 2 MarkenG	7
1. Der Begriff des Titels	7
a) Bezeichnung eines Werkes zu seiner Identifizierung . . .	7
b) Kennzeichnung der Herkunft aus einem Unternehmen, (Zeitungs-, Zeitschriften-, Reihen- und Serientitel) . . .	8
c) Titel von Beilagen, Rubriken, Kolumnen; Untertitel . .	10
d) Äußere Aufmachung des Titels und der Titelseite	11
2. Der Begriff des Werkes	12
a) Allgemeine Grundsätze	12
b) Einzelfälle	14
aa) Druckschrift	14
bb) Filmwerk	15
cc) Tonwerk	16
dd) Bühnenwerk	17
ee) Sonstige vergleichbare Werke	17
c) Fehlende Werkeigenschaft	21
aa) Kalender, Konzepte, Programme, Kataloge	21
bb) Messen, Kongresse, Festivals	22
cc) Figuren, comics, characters	22
dd) Bilder, Plastiken	23
3. Der geschäftliche Verkehr	23
4. Der räumliche Schutzbereich	25
5. Die Benutzung des Titels	26
a) Die Benutzung durch den Berechtigten	26
aa) Allgemeines	26
bb) Der Kreis der berechtigten Benutzer	28
cc) Die Ingebrauchnahme eines Titels	32
dd) Fiktive Benutzung durch Titelschutzanzeige?	34
	IX

	Seite
e) Beendigung der Benutzung	40
b) Die Benutzung durch den Verletzer	43
aa) Die Arten unberechtigter Benutzung	43
bb) Befugnis zur Benutzung	49
6. Kennzeichnungs- bzw. Unterscheidungskraft	52
a) Die besondere Bezeichnung	52
b) Gattungsbezeichnung und Freihaltebedürfnis	57
c) Titelabkürzungen	59
d) Verkehrsgeltung	60
e) Einzelfälle aus der gerichtlichen Praxis	63
f) Checkliste	66
7. Verwechslungsgefahr	67
a) Allgemeines	67
b) Verwechslung der Titel	75
aa) Identität bzw. Ähnlichkeit der Titel	75
bb) Stärke der Kennzeichnungs kraft	78
c) Identität bzw. Ähnlichkeit der Werke	81
aa) Werke gleicher Gattung	81
bb) Werke verschiedener Gattung	82
cc) Werke und andere Kennzeichnungsträger	84
d) Beispielsfälle aus der gerichtlichen Praxis	86
e) Checkliste	100
III. Der erweiterte Werktitelschutz nach § 15 Abs. 3	
MarkenG	103
1. Anwendungsbereich	103
2. Eingriffstatbestände	108
IV. Rechtsfolgen	115
1. Unterlassungsanspruch gemäß § 15 Abs. 4	
MarkenG	115
2. Schadensersatzanspruch gemäß § 15 Abs. 5	
MarkenG	116
3. Sonstige Ansprüche	116
4. Strafbare Titelrechtsverletzung	117
V. Weitere Schutzmöglichkeiten	119
1. Markenrechtlicher Titelschutz	119
2. Urheberrechtlicher Kennzeichenschutz	127
3. Wettbewerbsrechtlicher Titelschutz	130
a) Ansprüche aus §§ 3, 4 UWG (§ 1 UWG a.F.)	130
b) Ansprüche aus §§ 3, 5 UWG (§ 3 UWG a.F.)	136

	Seite
4. Zivilrechtlicher Titelschutz	139
a) § 12 BGB	139
b) § 823 BGB	141
c) § 826 BGB	143
VI. Schutzzschranken	145
1. Verjährung (§ 20 MarkenG)	145
2. Verwirkung (§ 21 MarkenG; § 242 BGB)	146
3. Benutzung beschreibender Angaben (§ 23 MarkenG)	147
a) § 23 Nr. 1 MarkenG	148
b) § 23 Nr. 2 MarkenG	149
c) Verwendung eines Werktitels als Gattungsbezeichnung ..	152
4. Gemeinfreie Werke (§ 23 Nr. 2 MarkenG)	153
5. Erschöpfung (§ 24 MarkenG)	156
VII. Der Titel im Rechtsverkehr	157
1. Übertragung des Werktitels (§ 27 MarkenG analog?)	157
2. Lizenzierung (§ 30 MarkenG analog?)	161
3. Pfändung und Verpfändung (§ 29 MarkenG analog?)	162
VIII. Grenzüberschreitungen	163
1. Benutzung des Werktitels im In- und Ausland nach nationalem Recht	163
2. Gemeinschaftsmarke und Internationale Marke	163
a) Gemeinschaftsmarke	164
b) Internationale Marke	165
B. Domainnamen	167
I. Einführung und Überblick	167
II. Grundzüge des Domainrechts	169
1. In technischer Hinsicht	169
2. In rechtlicher Hinsicht	170
III. Domainschutz als Titelschutz?	175
1. Kennzeichenfunktion des Domainnamens	175
2. Internetseite/Homepage als „sonstiges vergleich- bares Werk“	177

	Seite
IV. Ansprüche wegen der Benutzung von Domainnamen .	181
1. Anspruchsbeziehungen und Anspruchsgrundlagen .	181
a) Anspruchsbeziehungen	181
b) Anspruchsgrundlagen	181
2. Ansprüche gegen den Domaininhaber	182
a) Namensrechtliche Ansprüche, § 12 BGB	182
b) Markenrechtliche Ansprüche, § 14 MarkenG	186
c) Titelrechtliche Ansprüche, § 15 MarkenG	191
d) Wettbewerbsrechtliche Ansprüche, §§ 3–5 UWG n.F. (§§ 1, 3 UWG a.F.)	193
e) Zivilrechtliche Ansprüche, §§ 823, 826, 1004 BGB	195
3. Ansprüche des Domaininhabers	196
C. Verfahrensrecht	199
I. Kennzeichenrechtliche Ansprüche im Überblick	201
1. Anspruchsnormen, Aktiv- und Passivlegitimation . .	201
2. Anspruchsarten	201
a) Unterlassungsanspruch	201
b) Weitere Ansprüche	202
II. Außergerichtliches Verfahren	205
1. Überblick	205
a) Abmahnung	205
b) Strafbewehrte Unterlassungserklärung	206
c) Schutzschrift	207
2. Titelschutz	208
3. Domainschutz	208
III. Gerichtliches Verfahren	209
1. Überblick	209
2. Titelschutz	210
3. Domainschutz	210
IV. Zwangsvollstreckung	213
D. Anhänge	
I. Gesetzestexte und Materialien zum Titelschutz	215
II. Rechtsprechungsübersicht zum Titelschutz	221

Inhalt

	Seite
III. Rechtsprechungsübersicht zum Domainschutz	239
IV. Muster zum Titelschutz	249
1. Titelschutzanzeige	249
2. Vertragsklauseln	250
3. Abmahnung	251
4. Unterlassungserklärung	253
5. Schutzschrift	254
6. Antrag auf Erlass einer einstweiligen Verfügung	256
7. Klageschrift	258
Sachregister	261